

Meldungen zum Presseverteiler und weitere Informationen unter www.sentix.de



Manfred Hübner

CEFA, Geschäftsführer

manfred.huebner@sentix.de



sentix GmbH

Wiesenhüttenstraße 17, 60329 Frankfurt am Main

Tel. +49 (69) 3487 961-0, info@sentix.de

sentix Konjunkturindex: Sorgen um Handelsstreit schwinden

- Der sentix Gesamtindex für die Konjunktur in Euroland steigt im August erneut und erreicht einen Wert von +14,7 Punkten.
- Die Anleger honorieren damit die Entspannungssignale im Handelsstreit der EU mit den USA. Hiervon profitieren auch die Daten für Deutschland, wo der Gesamtindex um 4,2 Punkte steigen kann.
- Insgesamt überrascht die robuste Verfassung der Lagewerte, allen voran für die USA, wo wir ein Allzeit-Hoch messen. Es scheint so, als wäre es den Anleger in diesem Monat besonders bewusst geworden, dass sich die Weltkonjunktur in weit besserer Verfassung befindet, als noch vor 3 Monaten befürchtet. Entsprechend erwarten die Anleger nun keine Trendwende mehr, sondern sehen nur eine Abkühlung.

Statistik

Umfragezeitraum: **02.08.-04.08.2018**

Umfrageteilnehmer: **923 Anleger**

(davon institutionelle Anleger: **245**)

In welchem Konjunktur-Regime* sich die Länder und Regionen befinden

Region / Land	Regime	Region / Land	Regime
Euroland	Abkühlung	USA	Abkühlung
Deutschland	Abkühlung	Japan	Abkühlung
Schweiz	Aufschwung	Asien ex Japan	Abkühlung
Österreich	Aufschwung	Lateinamerika	Leichter Abschwung
Osteuropa	Abkühlung	Globales Aggregat	Abkühlung

* Die Regime – von Rezession bis Boom – werden aus den sentix Konjunkturindizes nach dem Prinzip der „Konjunktur-Uhr“ (s. Erläuterung vorletzte Seite) abgeleitet, die die Wahrnehmung der Investoren zur Konjunktur widerspiegeln. Diese Wahrnehmung ist entscheidend für die Asset-Allokation der Anleger und damit kapitalmarktrelevant. Sie liegt erfahrungsgemäß nahe an der tatsächlichen realwirtschaftlichen Entwicklung, muss mit dieser aber nicht zwangsläufig übereinstimmen.

Ergebnis-Tabelle für die Euroland-Konjunktur: August 2018

Euroland	Mrz. 18	Apr. 18	Mai. 18	Jun. 18	Jul. 18	Aug. 18
Gesamtindex	24.0	19.6	19.2	9.3	12.1	14.7
Headline Index						
- Aktuelle Lage	45.8	43.0	42.8	34.5	36.8	37.3
- Erwartungen	4.3	-1.5	-2.0	-13.3	-10.0	-5.8



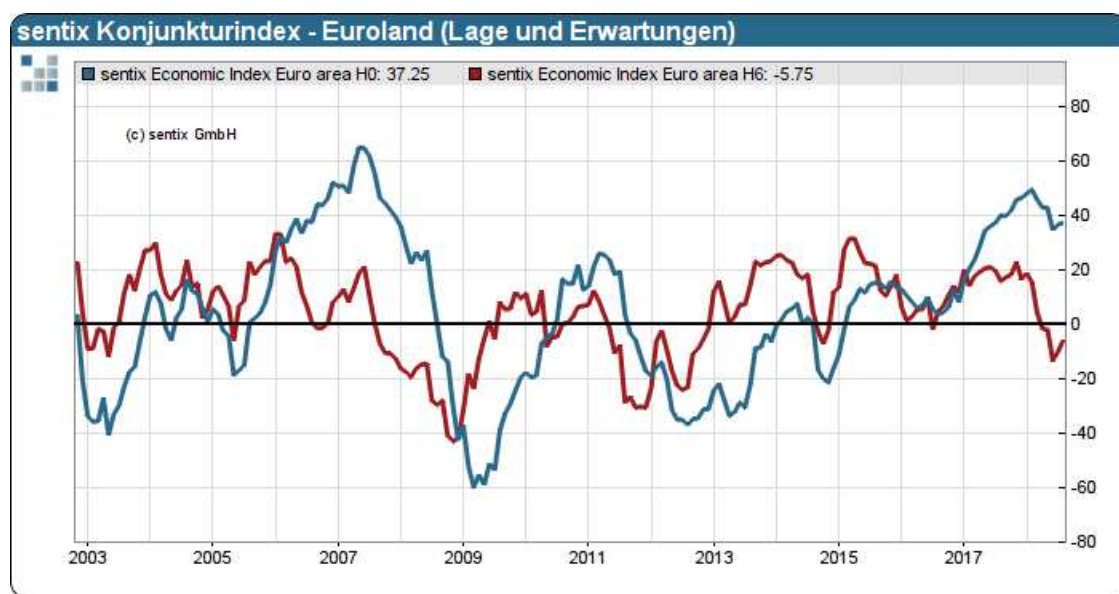
Kommentierung der Umfrageergebnisse von August 2018

Sorgen um Handelsstreit schwinden

Die sommerliche Hitze in Europa lässt auch die konjunkturellen Temperaturen wieder steigen. Der Euroland-Gesamtindex steigt im August um 2,6 Punkte auf 14,7 Punkte. Eine vollständige Entwarnung kann noch nicht gegeben werden, denn bei negativen Erwartungswerten befindet sich die Wirtschaft noch immer in einer Abkühlungsphase. Aber die Anleger sehen offenbar die Gefahren aus einer Eskalation des von US-Präsident Trump initiierten Handelsstreits inzwischen deutlich geringer.

Euroland: Abkühlung, aber keine Trendwende

Der sentix Konjunkturindex für Euroland steigt auch im August erneut und erreicht einen Werte von 14,7 Punkte. Die sommerliche Hitze treibt damit auch die Konjunkturwerte etwas an. Lage- und Erwartungswerte können sich verbessern. Die Lagewerte bleiben dabei mit 37,3 auf einem robusten Niveau. Die sentix Indizes spiegeln damit derzeit weniger die Gefahr einer generellen Trendwende, sondern deuten eher auf eine Abkühlungsphase hin. Damit spiegeln die Daten auch eine gewisse Entwarnung im Handelsstreit mit den USA, nachdem es EU-Kommissionspräsident Juncker in Verhandlungen mit US-Präsident Trump gelungen war, eine weitere Verschärfung im Konflikt zu verhindern.



sentix Konjunkturindex für Euroland – Lage und Erwartungen

Überhaupt scheint den Anleger in diesem Monat bewusster geworden zu sein, in welcher robuster Verfassung sich die Weltkonjunktur befindet. Denn es sind global betrachtet vor allem die Lagewerte, die mit Anstiegen überraschen – allen voran für die USA.

Dies sind keine guten Nachrichten für die Investoren an den Anleihenmärkten. Denn der thematische Mix verschlechtert sich dadurch deutlich. In den letzten Monaten bot das nachlassende konjunkturelle Momentum die Aussicht auf eine Stabilisierung. Sollte die Phase der Abkühlung nun auslaufen, rücken die unverändert kritischen Werte im sentix Inflationsbarometer (Rückgang in diesem Monat von -27 auf -31, höchster Wert seit Februar) und im Teilindex Notenbankpolitik wieder stärker in den Fokus. Sprich: die geldpolitischen Rahmenbedingungen könnten sich durch Zinsanhebungen und andere Liquiditätseinschränkungen weiter verschlechtern.



Deutschland: Profiteur der nachlassenden Handelskrieg-Angst

Die Entwarnung im Handelsstreit mit den USA, die sich aus den Verhandlungen von Jean-Claude Juncker mit Donald Trump ergeben haben, kommt Deutschland deutlich zugute. Denn die Aussicht auf Strafzölle für die wichtige Autoindustrie war ein Stimmungskiller. Zwar kann man sich beim US-Präsidenten nie sicher sein, wie lange der Burgfrieden hält. Es zeichnet sich aber immer deutlicher das Bild, dass es dem US-Präsidenten letztlich um ein Schleifen sämtlicher Zollvorgaben geht. Das wäre für den Welthandel am Ende wohl weniger ein Problem.

Deutschland	Mrz. 18	Apr. 18	Mai. 18	Jun. 18	Jul. 18	Aug. 18
Gesamtindex	29.1	24.4	23.5	18.5	16.2	20.4
Headline Index						
- Aktuelle Lage	65.8	62.0	59.8	56.3	51.3	54.8
- Erwartungen	-2.5	-7.8	-7.8	-13.8	-14.0	-9.3

USA: Anleger erkennen die sehr gute Lage an

Die Anleger zollen in diesem Monat den sehr robusten US-Konjunkturdaten und der zumindest vorläufigen Einigung der USA mit der EU im Handelsstreit Tribut. Die Lagebeurteilung steigt auf ein Allzeit-Hoch von 62,8 Punkten. Dennoch sind die Anleger noch immer der Meinung, dass auch die US-Wirtschaft derzeit eine Abkühlungsphase durchläuft. Die Erwartungswerte steigen zwar ebenfalls, bleiben aber mit -6,3 Punkten negativ.

USA	Mrz. 18	Apr. 18	Mai. 18	Jun. 18	Jul. 18	Aug. 18	
Gesamtindex	26.6	19.8	22.1	20.3	18.6	25.6	Höchster Wert seit 03.2018
Headline Index							
- Aktuelle Lage	56.0	52.0	52.8	50.8	53.8	62.8	Allzeit-Hoch!
- Erwartungen	0.5	-8.3	-4.8	-6.5	-11.8	-6.3	

Japan: Ebenfalls in der Abkühlungsphase

Die japanische Konjunktur zeigt als einzige befragte Region im August keinen Anstieg in der Lagebeurteilung, sondern den sechsten Rückgang in Folge. Zwar notiert der Index mit 30,3 Punkten noch deutlich im positiven Bereich, aber auch in Nippon stehen damit die Zeichen weiter auf einer konjunkturellen Abkühlungsphase.

Japan	Mrz. 18	Apr. 18	Mai. 18	Jun. 18	Jul. 18	Aug. 18	
Gesamtindex	22.0	18.3	17.3	14.3	10.9	13.2	
Headline Index							
- Aktuelle Lage	41.5	38.5	36.8	32.0	30.5	30.3	Tiefster Wert seit 09.2017
- Erwartungen	4.0	-0.3	-0.5	-2.0	-7.0	-2.5	6. Rückgang in Folge



Weitere Tabellen

Asien ex Japan

	Mrz. 18	Apr. 18	Mai. 18	Jun. 18	Jul. 18	Aug. 18
Gesamtindex	26.5	21.9	22.7	20.6	12.4	16.1
Headline Index						
- Aktuelle Lage	44.5	43.3	42.3	38.5	33.3	34.8
- Erwartungen	9.8	2.5	4.8	4.0	-6.5	-1.0

Osteuropa

	Mrz. 18	Apr. 18	Mai. 18	Jun. 18	Jul. 18	Aug. 18
Gesamtindex	16.2	12.6	12.2	6.0	4.9	8.2
Headline Index						
- Aktuelle Lage	25.0	24.3	21.5	17.3	18.8	20.5
- Erwartungen	7.8	1.5	3.3	-4.8	-8.0	-3.5

Lateinamerika

	Mrz. 18	Apr. 18	Mai. 18	Jun. 18	Jul. 18	Aug. 18
Gesamtindex	9.9	8.1	7.1	-4.5	-6.9	-3.9
Headline Index						
- Aktuelle Lage	11.0	12.3	11.8	-1.5	-4.8	-3.8
- Erwartungen	8.8	4.0	2.5	-7.5	-9.0	-4.0

Welt

	Mrz. 18	Apr. 18	Mai. 18	Jun. 18	Jul. 18	Aug. 18
Gesamtindex	23.5	18.8	19.4	15.0	11.2	15.2
Headline Index						
- Aktuelle Lage	43.0	40.9	40.3	34.4	32.8	35.5
- Erwartungen	5.6	-1.3	0.3	-2.7	-8.4	-3.3

Schweiz

	Mrz. 18	Apr. 18	Mai. 18	Jun. 18	Jul. 18	Aug. 18
Gesamtindex	23.0	27.0	23.5	16.9	25.5	24.4
Headline Index						
- Aktuelle Lage	47.5	48.3	43.8	47.5	44.8	49.5
- Erwartungen	1.0	7.5	5.0	-10.0	7.8	1.8

Höchster Wert
seit 01.2018

Österreich

	Mrz. 18	Apr. 18	Mai. 18	Jun. 18	Jul. 18	Aug. 18
Gesamtindex	42.8	44.8	41.7	38.1	32.0	33.8
Headline Index						
- Aktuelle Lage	62.0	64.0	67.0	64.0	60.0	53.0
- Erwartungen	25.0	27.0	18.8	14.8	7.0	16.0

Tiefster Wert
seit 09.2017

3. Rückgang in Folge



Datenverfügbarkeit

Bloomberg L.P.

FACTSET



Macrobond



HAVER ANALYTICS®

sentix 
expertise in behavioral finance

Über sentix

sentix ist der Pionier und führende Anbieter von Sentiment-Analysen (Behavioral Finance) in Europa. Seit 2001 befragt sentix wöchentlich rund 5.000 Anleger aus über 20 Ländern (davon über 1.000 institutionelle und fast 4.000 Einzelanleger) zu ihren Erwartungen an die Finanzmärkte sowie zur wirtschaftlichen Entwicklung und zu ihren Portfoliomaßnahmen. Die Ergebnisse der sentix-Umfrage sind repräsentativ für eine breit diversifizierte Investorengruppe.

Die sentix-Befragungen bieten die seltene Kombination aus einer großen Teilnehmerzahl, hoher Qualität und einer herausragenden Geschwindigkeit bei der Informationsbeschaffung und -weitergabe. Alle sentix Indizes sind für sentix Datenkunden regelmäßig nur etwa einen Tag nach Abschluss jeder Umfrage zugänglich - über die sentix Website oder Bloomberg. sentix-Kunden können so die sentix Daten nahezu in Echtzeit nutzen, um ihre Performance weiter zu verbessern.

Die sentix GmbH wurde 2001 gegründet und bildet heute die Basis für alle Dienstleistungen, die die sentix Gruppe ihren Kunden im Bereich Behavioral Finance anbietet.

Hintergrundinformationen und Methodik

Aktuelle Reports und Dokumentation: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-News/>

Charts und Tabellen: <https://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-Factsheets/konjunktur-auf-einen-blick.html>



Disclaimer

Wichtige Hinweise zu Haftung, Compliance, Anlegerschutz und Copyright

Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Diese Analyse wurde nur zu Informationszwecken erstellt und (i) ist weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder Bestandteil eines solchen Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren; (ii) ist weder als derartiges Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder als Bestandteil eines solchen Angebots noch als Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren zu verstehen und (iii) ist keine Werbung für ein derartiges Angebot oder eine derartige Aufforderung. Die in dieser Analyse behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Anlageziele, Anlagezeiträume oder ihrer persönlichen finanziellen Verhältnisse nicht geeignet sein. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten gegebenenfalls weniger zurück, als sie investiert haben.

Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne weiteres einen Schluss auf die zukünftigen Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in das in dieser Analyse behandelte Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrument oder Wertpapier verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt.

Für die in dieser Analyse enthaltenen Informationen übernehmen wir keine Haftung. Die Analyse ist kein Ersatz für eine persönliche Anlageberatung. Investoren müssen selbst auf Basis der hier dargestellten Chancen und Risiken, ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hier dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Da dieses Dokument keine unmittelbare Anlageempfehlung darstellt, sollten dieses Dokument oder Teile dieses Dokuments auch nicht als Grundlage für einen Vertragsabschluss oder das Eingehen einer anderweitigen Verpflichtung gleich welcher Art genutzt werden. Investoren werden aufgefordert, den Anlageberater ihrer Bank für eine individuelle Anlageberatung und weitere individuelle Erklärungen zu kontaktieren.

Weder die sentix GmbH noch einer ihrer Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Die Sentiment Analyse wird den registrierten sentix-Teilnehmern über das Internet zur Verfügung gestellt, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Anlageentscheidungen nicht in unangemessener Weise auf Basis dieser Analyse treffen.

In Daten oder Diensten getroffenen Aussagen oder Feststellungen beinhalten keine Zusicherungen oder Garantien über künftige Markt- oder Preisveränderungen. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die sentix GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die sentix GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter sowie deren Mitarbeiter (im Folgenden Beteiligte genannt) regelmäßig Geschäfte in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten, auf die in Daten und Diensten Bezug genommen wird, durchführen. Dies tun sie sowohl für eigenen Namen und eigene Rechnung, wie auch im Namen und für Rechnung Dritter. Sofern die Beteiligten an der Emission von Finanzmarktinstrumenten in den letzten 12 Monaten beteiligt waren, wird darauf an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Alle Nutzungsrechte an dieser Analyse, den Daten und der Dienste stehen im Eigentum der sentix GmbH und sind kopierrechtlich geschützt. Die sentix GmbH behält sich vor, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie eine nicht autorisierte Verwendung von Daten und Diensten, insbesondere die nicht genehmigte kommerzielle Verwendung, zu ahnden. Eine Reproduktion oder Weiterverarbeitung von Website-Elementen, Analysen, Daten oder Diensten in elektronischer, schriftlicher oder sonstiger Form ist ohne vorherige Zustimmung der sentix GmbH untersagt. Aus Analysen, die nur im geschützten Kundenbereich zugänglich sind, darf nicht – auch nicht auszugsweise – zitiert werden. Hiervon ausgenommen sind Analysen, Daten und Dienste die von der sentix GmbH über Presseverteiler oder in sonstiger Weise, die auf eine öffentliche Verbreitung zielen, bereitgestellt werden.

Diese Analyse darf nicht – ganz oder teilweise und gleich zu welchem Zweck – weiterverteilt, reproduziert oder veröffentlicht werden.

„sentix“ ist eine eingetragene Marke der sentix Holding GmbH.

DAX, TecDAX, Xetra und Eurex sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG. Dow Jones EURO STOXX 50 ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Andere Namen von Produkten und Gesellschaften, die gegebenenfalls auf dieser Site erwähnt werden, können ebenfalls geschützt bzw. Markenzeichen anderer Unternehmen sein.

ERKLÄRUNG DES ANALYSTEN

Die Entlohnung des Verfassers hängt weder in der Vergangenheit, der Gegenwart noch in der Zukunft direkt oder indirekt mit der Empfehlung oder den Sichtweisen, die in dieser Studie geäußert werden, zusammen.